

Zertifikatskurs

**Geprüfte Finanzbuchhalterin /
Geprüfter Finanzbuchhalter Sozialwirtschaft**

Geprüfte Finanzbuchhalterin / Geprüfter Finanzbuchhalter Sozialwirtschaft

Sie sind in der praktischen Finanzbuchhaltung zuhause!
Sie haben sich die Kenntnisse und Fähigkeiten, die das Rechnungswesen eines sozialwirtschaftlichen Unternehmens verlangt, im praktischen Berufsleben angeeignet; ob Sie über eine kaufmännische Ausbildung verfügen oder nicht!
In jedem Fall ist es an der Zeit, dass Sie sich Gewissheit darüber verschaffen, wie Ihre fachlichen Fähigkeiten zu beurteilen sind!

Dazu bieten wir Ihnen diesen Zertifikatskurs an und laden Sie zur Teilnahme ein.

Ihre Vorteile

Sie überprüfen Ihren persönlichen fachlichen Stand und erhalten gleichzeitig die Gelegenheit, Ihr Know-how für das Rechnungswesen sozialwirtschaftlicher Unternehmen zu erweitern und zu vertiefen.
Das hilft Ihnen bei der Bewältigung Ihres beruflichen Alltags und bei der weiteren Entwicklung Ihrer beruflichen Karriere.

Die Vorteile für Ihr Unternehmen

Auch das Unternehmen ist daran interessiert zu wissen, wie qualifiziert seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Finanzbuchhaltung sind. Das praxisrelevante Know-how fließt unmittelbar in den beruflichen Alltag Ihres Unternehmens ein. Hoch qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die ihre Aufgaben erfolgreich bewältigen, sind wichtig für eine systematische Personalentwicklung.

Der Lehrgang beinhaltet

- Standardlösungen der Finanzbuchhaltung
- Problemlösungen für Spezialfälle der Sozialwirtschaft
- wesentliche steuerliche Rahmenbedingungen und Fallgestaltungen im Umsatzsteuerrecht und im ertragsteuerlichen Bereich sowie
- vorbereitende Jahresabschlussarbeiten.

Zu den Standardlösungen der Finanzbuchhaltung gehören die Vermittlung von Kenntnissen, die in jeder (bilanzierenden) Unternehmensbuchhaltung benötigt werden:

- Buchung Anlagevermögen
- Forderungen/ Verbindlichkeiten
- Rechnungsabgrenzungsposten

- Rückstellungen
- Lohnverbuchung
- Kostenrechnung

Die angebotenen Problemlösungen für Spezialfälle der Sozialwirtschaft beinhalten

- Besonderheiten bei der Abschreibung von Wirtschaftsgütern
- Besonderheiten bei der Rücklagenbildung im Zusammenhang mit Investitionszuschüssen
- Aufbau der Kostenrechnung für gemeinnützige Unternehmen

Nach Abschluss dieses Zertifikatskurses sollen Sie für alle Situationen Ihres beruflichen Alltags gut gerüstet sein!

Zielgruppe

Dieser Zertifikatskurs richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterschiedlicher Qualifikationen im Rechnungswesen und/oder ihre Geschäftsführungen. Notwendige Voraussetzung ist Praxiserfahrung in der Finanzbuchhaltung sozialwirtschaftlicher Unternehmen.

Dieser Kurs ist eine berufsbegleitende Fortbildung. Im Rahmen von vier Präsenzveranstaltungen zu jeweils zwei Tagen werden Ihnen die Inhalte vermittelt (insgesamt 96 UE). Zwischen den Präsenzveranstaltungen eignen Sie sich weiteren Stoff im Selbststudium an (Umfang: 60-70 Stunden, je nach Vorkenntnissen und individueller Vertiefung der gelernten Inhalte). Der besondere Wert des Lehrgangs besteht in seiner Leistungsorientierung. Die erfolgreiche Teilnahme an zwei Klausuren ermöglicht die Zulassung zur Abschlussprüfung.

Sie werden in der Arbeit von einer pädagogisch erfahrenen Dozentin und Praktikerin der Finanzbuchhaltung begleitet.

Ihre Dozentin:

Diplom-Ökonomin Martina Steinke, Spezialisierung Rechnungswesen und Statistik, seit 2005 selbstständig tätig, hat langjährige Erfahrungen im Rechnungswesen wirtschaftlicher und gemeinnütziger Unternehmen. Sie ist Vorständin eines gemeinnützigen sozialen Vereins.

MODUL 1

Inhalt

- Modul A: Grundinformationen zum Lehrgang
- Modul B: Grundlagen gemeinnütziger Betriebe
- Modul C: Grundlagen der Buchführung
- Modul D: Grundlagen der Kostenrechnung
- Modul E: Buchungen im Bilanzbereich (1. Teil)

Selbststudium Vertiefung der Präsenzhemen aus der ersten Präsenzeinheit

MODUL 2

Inhalt

- Modul E: Buchungen im Bilanzbereich (2. Teil)
- 1. Zwischenprüfung: 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Selbststudium Vertiefung der Präsenzhemen aus der zweiten Präsenzeinheit

MODUL 3

Inhalt

- Modul F: Buchungen im Bereich der Gewinn- und Verlustrechnung
- 2. Zwischenprüfung: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
- Modul G: Umsatzsteuer

Selbststudium Vertiefung der Präsenzhemen aus der dritten Präsenzeinheit

MODUL 4

Inhalt

- Vorbereitung auf die Abschlussprüfung
- Abschlussprüfung: 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr
- Modul H: Qualitätsmanagement im Rechnungswesen
- Vorbereitung Jahresabschluss
- EDV im Rechnungswesen

Das Curriculum für diesen Zertifikatskurs wurde von Dipl.-Kfm. Andreas Vollmer und Dipl.-Ök. Martina Steinke gemäß den Qualitätsstandards der Konferenz Zentraler Fortbildungsinstitutionen für Jugend- und Sozialarbeit für das Anforderungsprofil von Führungskräften sozialer Einrichtungen und Organisationen entwickelt.

Ihr Abschluss

Die Teilnehmenden, die an allen Präsenzveranstaltungen und den in diesem Rahmen stattfindenden Leistungsnachweisen (Zwischenprüfungen) sowie der Abschlussprüfung erfolgreich teilgenommen haben, erhalten ein Zertifikat „Geprüfte Finanzbuchhalterin / Geprüfter Finanzbuchhalter Sozialwirtschaft“ der Paritätischen Akademie Berlin.

Tagungsort (Änderungen vorbehalten)

Haus der Parität
Paritätische Akademie Berlin
Tucholskystr. 11
10117 Berlin

Ihre Investition

Der Teilnahmebeitrag beinhaltet die Lehrgangskosten sowie die Unterrichtsmaterialien.

Die Reise- und Übernachtungskosten sind durch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu tragen.

Information/Beratung

Solvejg Hesse

030 275 8282 27 oder hesse@akademie.org